



▲ Statue Senwosrets III. (P. v. d. Veen, BM, London)

Drei Publikationen der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie, erhältlich während der Tagung oder online bestellbar: www.wort-und-wissen.de (Versand innerhalb Deutschlands portokostenfrei)

U. Zerbst & P. van der Veen (Neuauf., 2013): **Von Ur bis Nazareth** Buch zur Archäologie des alten Israel mit Katalog zur permanenten Ausstellung im Schönblick: EUR 4,95

U. Zerbst & P. van der Veen (Hg.): **Keine Posaunen vor Jericho?** (Neuauf., 2009): EUR 17,95



P. van der Veen & U. Zerbst: **Volk ohne Ahnen?** Auf den Spuren der Erzväter und des frühen Israel (2013): EUR 29,95



NEU

Fenster zur Vergangenheit der Bibel



Skarabäus mit Kampfscene Thutmosis III. (P. v. d. Veen, ABA)

ABA (1994-2014) Jubiläums-Tagung

Ägypten und Israel Ein archäologisches Porträt zweier Nachbarn

Seminar für Biblische Archäologie im Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick) bei Schwäbisch Gmünd vom 26.– 28. Sept. 2014



Infos und Anmeldung (spätestens bis 12. September 2014)

Veranstalter: Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (W+W e.V.)

Tagungsort:
Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick)
Willi-Schenk-Str. 9
D-73527 Schwäbisch-Gmünd

Tel. +49(0)7171/9707-0
Email: kontakt@schoenblick-info.de

Anmeldungen an:
Konrad Meier
Lindenweg 6B
D-08118 Hartenstein
Tel. +49(0)37605/60420
Email: bk-meier@t-online.de

(zus.) Tagungsgebühr:
EUR 40,-
(Studenten EUR 20,-)

- Potentielle Hinweise auf Israeliten in Ägypten
- Die Ausgrabungen in Tell el-Dab'a (Ost-Delta)
- Die ägyptische Herrschaft über Kanaan und Israel
- Spuren ägyptischer Frömmigkeit in Kanaan und Israel
- Ägyptische Heiligtümer und der Grundriss des salomonischen Tempels
- Radiometrische Datierung als Basis für die Archäologie?
- Kleine archäologische Ausstellung zu Ägypten



◀ Fayence-Amulett der Göttin Bastet (P. v. d. Veen, ABA)

▶ Königs-kartuschen auf Tempelrelief aus Abydos (P. v. d. Veen, BM, London)



Mit
Alexander Fantalkin
Christian Herrmann
Douglas Petrovich
Robert Schiestl
Thomas Tribelhorn
Peter van der Veen
Uwe Zerbst
Wolfgang Zwickel

Seminar für Biblische Archäologie bei Schwäbisch Gmünd vom 26. – 28. Sept. 2014

ANMELDUNG

Wichtige Informationen:

*Alle Preise inkl. Kurzzeit-zuschlag (EUR 9,- bei 2 Übernachtungen, sonst EUR 12,-), Mahlzeiten, Bettwäsche, Handtücher und Schwimmbadbenutzung und Mehrwertsteuer für die ganze Tagung.

Ausfallgebühr pro Person und Tag: EUR 8,-.

Tagungsgebühr: EUR 40,- (Studenten EUR 20,-)

Titel, Vorname, Name: _____ Geb.datum: ____/____/____

_____ Geb.datum: ____/____/____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Zimmerwünsche (bitte ankreuzen):

Einzelzimmer mit WC: EUR 109,-

Einzelzimmer mit Dusche + WC: EUR 131,-

Doppelzimmer mit WC (pro P.): EUR 93,-

Doppelzimmer mit Dusche + WC (pro P.): EUR 111,-

(zusätzl.) Tagungsgebühr:
EUR 40,- (Stud. EUR 20,-)

Tagesgäste: ganzer Samstag: EUR 25,-; halber Tag bzw. Fr oder So: EUR 15,-
(Mahlzeiten müssen von den Tagesgästen extra bezahlt werden)

Fenster zur Vergangenheit der Bibel: Ägypten und Israel



Hauptreferenten:
Alexander Fantalkin ist Dozent für Archäologie an der Universität Tel Aviv. Sein Spezialgebiet umfasst die kulturellen und chronologischen Verbindungen zwischen der Ägäis und der Levante.



Christian Herrmann promovierte an der Uni Fribourg und gilt weltweit als Fachmann für die ägyptischen Amulettfunde aus dem Gebiet Kanaans.



Douglas Petrovich promoviert an der Universität Toronto über Tempelbauten in Syrien. Zudem arbeitet er an einer Monographie über die Israeliten in Ägypten.

Ein archäologisches Porträt zweier Nachbarn

Ägypten, traditioneller Kornspeicher der Levante und **Israel**, Volk und Heimatland der Bibel. Bereits die Erzväter suchten Unterschlupf in Ägypten, als Kanaan von schweren Hungersnöten bedroht wurde. Nachdem Josef als Agrar-Minister unter Pharao gedient und die Söhne Jakobs in Goschen eine neue Heimat gefunden hatten, lebten die Israeliten mehrere Jahrhunderte in Ägypten. Obwohl der Ägyptenaufenthalt zu den bekanntesten Überlieferungen der Bibel gehört, sehen sich heute nur noch wenige Wissenschaftler in der Lage, an seiner Historizität festzuhalten. Zwei unserer Referenten möchten der Frage nach dem Ursprung der Überlieferung auf den Grund gehen. In einem weiteren Vortrag wird die ägyptische Stadt Tell el-Dab^{ca} (Avaris) unter die Lupe genommen, die während der späteren 12. Dynastie von aus Kanaan stammenden Vorderasiaten besiedelt wurde.

Das Gesamtporträt beider Nachbarn soll aus dem Blickwinkel der Archäologie und dabei insbesondere chronologischer Aspekte sowie der Religion betrachtet werden. Wie stark wurden Kanaan und später Israel und Juda von der Kultur der Pharaonen am Nil beeinflusst? Spuren militärischer Tätigkeit, Handelsware (wie Keramik, Siegel und Amulette) sowie bürokratische Strukturen bestätigen, wie stark die Prägung gewesen sein muss. Die Bibel berichtet zudem, dass Salomo, der Bauherr des ersten Jerusalemer Tempels, eine Pharaonentochter heiratete.

Auch dieses Mal waren wir in der Lage, renommierte Wissenschaftler einzuladen. In reich illustrierten Vorträgen wollen sie uns die oben dargelegten Zusammenhänge lebendig vor Augen führen. Für alle diejenigen, die sich für die biblische Geschichte und die Archäologie des alten Ägyptens und Israels interessieren, ist die Teilnahme am Seminar ein MUSS.



Robert Schiestl promovierte an der Universität Wien über den Palastfriedhof von Tell el-Dab^{ca}. Er arbeitet für das Deutsche Archäologische Institut in Kairo und hat in Tell el-Dab^{ca}, Sakkara und Daschur ausgegraben.

Weitere Referenten:
Thomas Tribelhorn (Florida)
Peter van der Veen und Uwe Zerbst (ABA)
Wolfgang Zwickel (Mainz)

PROGRAMM

Freitag 26. Sept. 2014

bis 18:00 h **Ankunft und Anmeldung**
 18:00 h **Abendessen**
 20:00 – 21:45 h **Gemeinsames Abendprogramm**
Begrüßung und Einleitung
P. van der Veen/U. Zerbst: *Hinweise auf Israeliten in Ägypten? Teil 1*

Samstag 27. Sept. 2014

7:50 h **Andacht (T. Tribelhorn)***
 8:30 h **Frühstück**
 9:30 – 12:15 h **Gemeinsames Morgenprogramm**
 (Pause 10:45 – 11:00 h)
R. Schiestl: *Asiaten in Ägypten zur Zeit des Mittleren Reiches. Fallbeispiel Tell el-Dab^{ca} (Avaris)*
C. Herrmann: *Ägyptische Amulette aus Israel/Palästina*

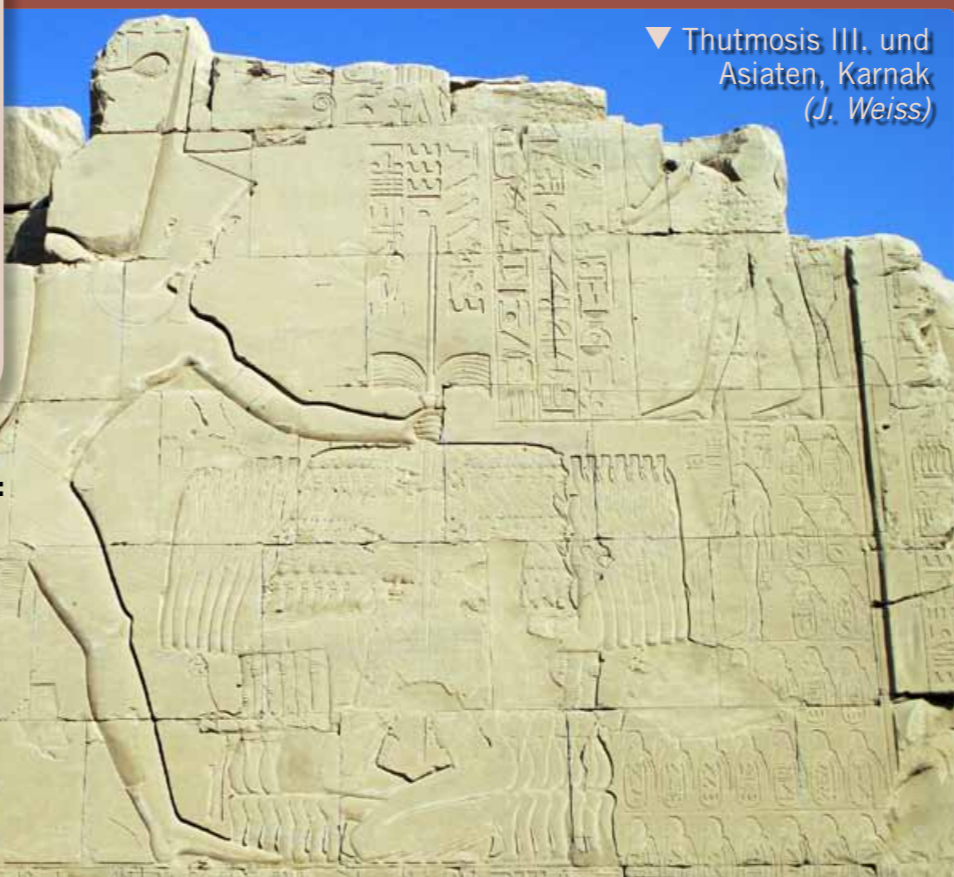
12.15 h **Mittagessen**
Populärwissenschaftliches Programm:
 14:00 – 16:30 h
T. Tribelhorn: *Eine Nilfahrt durch die Zeit: die Tempel am Nil**
 15:30 – 16:00 h **Kaffeepause**

Akademisches Programm (nur auf Englisch):
Egypt and Israel: Dating Questions
 14:00 – 15:15 h
U. Zerbst: *Radiocarbon in the chronological debate*
 16:00 – 16:30 h
W. Zwickel: *The end of Egypt's sovereignty: an archaeological perspective*
 16:45 – 17:05 h
P. van der Veen: *Ramesside Finds in Jerusalem*
 17:15 – 17:45 h
A. Fantalkin: *Excavating Ashdod-Yam: First results*
 18.00 h **Abendessen**

Gemeinsames Abendprogramm
 19:45 – 20:00 h
Vorstellung von Projekten der ABA
 20:00 – 21:45 h
D. Petrovich: *Hinweise auf Israeliten in Ägypten? Teil 2**

Sonntag 28. Sept. 2014

8:00 h **Andacht (H. Mahnke)**
 8.30 h **Frühstück**
Gemeinsames Morgenprogramm
 9:30 – 11:00 h
A. Fantalkin: *Die Rolle Ägyptens in der Süd-Levante am Ende des 7. Jhs. v. Chr.**
 11:00 – 11:30 h
Abschließende Diskussionsrunde
 12.00 h **Mittagessen**
Abreise
*Hinweis: Die mit * versehenen Vorträge werden auf Deutsch übersetzt.*



▼ Thutmosis III. und Asiaten, Karnak (J. Weiss)



▼ Obelisk, Tempelanlage von Karnak (© T. Tribelhorn)